

Medienmeldung vom 5. August 2010

CODE: 100533/moan

Solothurn: Gezielte Drogenkontrollen in der Stadt

Am Mittwoch, 4. August 2010, führte die Polizei erneut eine gezielte Aktion zur Bekämpfung des Drogenhandels in der Stadt Solothurn durch. Mehrere Personen wurden festgenommen und angezeigt.

Zur Bekämpfung der offenen Drogenszene führt die Polizei neben den stetigen Kontrollen grossangelegte Aktionen durch. Am Mittwoch, 4. August 2010, kontrollierten erneut mehrere Dutzend Polizisten der Kantonspolizei und Stadtpolizei im Rahmen einer gezielten Aktion verdächtige Personen im Stadtgebiet. Insgesamt wurden 11 Personen wegen verschiedener Delikte festgenommen. Gegen 20 weitere wird Anzeige erstattet, vor allem wegen Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz und illegalem Aufenthalt. Zudem konnte die Polizei verschiedene Drogen und Medikamente sicherstellen.

Die gestrige Aktion begann am Vormittag und dauerte bis spät in die Nacht. Kontrolliert wurde vor allem das Gebiet rund um den Hauptbahnhof Solothurn. Weitere Kontrollen fanden in der Vorstadt, am Landhaus- und Kreuzackerquai sowie an Orten statt, die für den Drogenhandel bekannt sind. Zudem hielt die Polizei ein Postauto an, das vom Balmberg Richtung Stadt fuhr, und unterzog einige verdächtige Personen einer eingehenden Drogenkontrolle.

Grossangelegte Kontrollen finden in unregelmässigem Abstand statt. Die Kantonspolizei beobachtet die Lage laufend und plant weitere Schwerpunktaktionen.